

INHALT

Erstes Kapitel: EINGANGSTOR IN EINE NEUE EPOCHE: KRIEG, REVOLUTION UND FRIEDENSVERTRAG	9
--------------------------------------------------------------------------------------------------	---

Chronik.

Der Enthusiasmus des Kriegsausbruchs – Die deutsche Situation – Das positive und das negative Kriegserlebnis – Die Besonderheit der deutschen Kriegsziele – Ludendorff als Repräsentant des Willens zum Siege – Woodrow Wilson und der demokratische Glaube – Lenins Forderung: Umwandlung des imperialistischen Krieges in den Bürgerkrieg – Italiens freiwilliger Kriegseintritt – Die bolschewistische Revolution – Ludendorffs Triumph und Niederlage – Der Bürgerkrieg in Rußland – Rosa Luxemburgs Kritik an Lenin – Die Gründung der Kommunistischen Internationale – Wilson und die Idee des Versailler Friedens – Der »Kriegsschuldparagraph« – Der Völkerbund – Bibliographische Hinweise.

Zweites Kapitel: ITALIEN 1919 BIS 1922. VON DER ENTSTEHUNG DES FASCHISMUS BIS ZUM MARSCH AUF ROM	31
------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----

Chronik.

Der italienische Interventionismus und die »Verteidigung des Sieges« – Mussolini gründet die fasci di combattimento – Erstes Programm des Faschismus – Das Fiume-Unternehmen Gabriele D'Annunzios – Die Republik des Dichters – D'Annunzios Scheitern und die sozialen Kämpfe in Italien – Die Übermacht der Sozialisten und die faschistische Reaktion – Mussolini rühmt die Gewalttätigkeit – Italo Balbos Angriff auf Ravenna – Letzte Widerstände – Faschistischer Stil – Der Marsch auf Rom – Bibliographische Hinweise.

Drittes Kapitel: DEUTSCHLAND VON 1919 BIS 1923: AUFSTIEG UND NIEDERLAGE DES BAYERISCHEN NATIONALSOZIALISMUS	57
-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----

Chronik.

Charakter der deutschen Revolution – Die Hoffnungen des Spartakusbundes – Die Sozialdemokraten und die kaiserliche Armee – Die Ermordung Karl Liebknechts und Rosa Luxemburgs – Erste Reaktionen der Rechten – Die Räterepubliken und die Freikorps – Adolf Hitler entdeckt die DAP – Der neue Ludendorff und sein extremer Gedanke – Programm der NSDAP – Der Fehlschlag des »Marsches auf Berlin« – Bibliographische Hinweise.

Chronik.

Die neue weltpolitische Situation – Mussolini über Macht und Zustimmung – Die erste außenpolitische Aktion des Faschismus: Die Besetzung Korfus – Giacomo Matteotti und der Streit um die Gültigkeit der Wahlen – Mit der Ermordung Matteottis beginnt die totalitäre Phase des Faschismus – Attentate, Terror und »erzfaschistische Gesetze« – Der Faschismus und die konservativen Mächte – Die grundsätzliche Feindschaft gegen den Völkerbund – Mussolini und der Aufstieg des Nationalsozialismus – Der Traum vom Imperium und der Angriff auf Äthiopien.

Das Leben im faschistischen Italien: Die pünktlichen Züge und die ausländischen Sympathien – Der Faschismus und seine Gegner – Mussolinis Popularität und die italienische Entwicklungsdiktatur – Ursprung und Organ der Herrschaft: Die Faschistische Partei – Partei und Miliz – Das Parteistatut – Lieder und Gebote der faschistischen Miliz – Propaganda – Wissenschaft und Kunst – Faschistische Kultur?

Die »Verstaatlichung« der Arbeiterbewegung: Die Charta der Arbeit – Die Opera nazionale dopolavoro.

Die totale Militarisierung: Der Geist des Krieges – Die Bevölkerungspolitik – Der Drang nach Lebensraum – Autonomie des Faschismus? – Thomas Manns Darstellung – Bibliographische Hinweise.

Chronik.

Die Erfolge der Weimarer Republik – Die Unzufriedenheit des Volkes – Der Wiederaufbau der NSDAP – Hitlers Grundgedanken – Das Vorbild: der italienische Faschismus – Hitlers Vision der Zukunft – Todfeind und Affe des Marxismus – Die feindlichen Söhne der Demokratie – Schwächen der Weimarer Verfassung – Hitler und die Konservativen – Die Machtergreifung des Nationalsozialismus – Bibliographische Hinweise.

Chronik.

Kennzeichen der faschistischen Bewegungen – Die Eiserne Garde in Rumänien – Die finnische Lappo-Bewegung – Die Heimwehren in Österreich – Bibliographische Hinweise.

Chronik.

Die weltpolitische Lage und Hitlers Chance – Das Motiv der nationalen Restitution und seine

Vielfältigkeit – Das Motiv der radikalen Revision – Das Lebensraummotiv – Das anti-kommunistische Motiv – Die intensivere Machtergreifung – Göring über die Ähnlichkeit von Faschismus und Nationalsozialismus – Die sogenannte Röhm-Revolution – Der Griff nach Österreich – Gründe der größeren Radikalität des Nationalsozialismus – Die Nürnberger Gesetze – Die Vorteile der nationalsozialistischen Methoden – Bibliographische Hinweise.

Achtes Kapitel: DIE KLEINEREN FASCHISTISCHEN BEWEGUNGEN VON 1933 BIS 1939 197

Chronik.

Aufkommen eines »faschistischen Klimas« in Europa – Oswald Mosley und die British Union of Fascists – Programmatische Forderungen – Unterhausdiskussion über die BUF – Antisemitische Agitation in Ostlondon – Mosleys pazifistische Kampagne 1939 – Faschistische Tendenzen in Frankreich – Der 6. Februar 1934 – Jacques Doriot und der Parti Populaire Français – Der Rexismus in Belgien – Die spanische Falange – Die Heimwehren in Österreich – Die rumänische Eiserne Garde – Ungarn und die Pfeilkreuzler – Der estnische Verband der Freiheitskämpfer – Anton Mussert und die »Nationaal-Socialistische Beweging« in den Niederlanden – Portugal, Polen und die Schweiz – Bibliographische Hinweise.

Neuntes Kapitel: DIE ÄRA DER ACHSE 249

Chronik.

Der Kolonialkrieg gegen Äthiopien als faschistischer Krieg – Proklamation des Imperiums – Die Volksfront in Frankreich – Der Spanische Bürgerkrieg – Die Internationalen Brigaden – Die Legion Condor und die Schwarzhemden-Divisionen – Die Erschütterung des Georges Bernanos – Die Zweifel Arthur Koestlers – Die verwandten Regimes kommen einander näher – Mussolinis Staatsbesuch in Deutschland – Cianos Bedenken – Hitlers Gegenbesuch in Italien – Die antijüdische Kampagne in Italien – Hitlers Triumph nach dem Ausbruch aus der Isolierung – Das Kriegsbündnis der beiden Regimes – Bibliographische Hinweise.

Zehntes Kapitel: DAS NATIONALSOZIALISTISCHE REGIME IM GANZEN . . . 291

Chronik.

Das äußere Bild der Herrschaft: Der Terror des Jahres 1933 – Sympathien des Auslandes für Hitler – Der Soldat als Vorbild – Die nationalsozialistische Partei und ihre Gliederungen: Die Führerverfassung – Partei und Gesellschaft – Der Geist der SA – Die SS und die Lehre vom Feinde – Propaganda als Selbstdarstellung – Die Literatur – Die bildenden Künste und die Architektur.

Das eigentliche Ziel: Die Wiederherstellung der rassistischen Naturordnung: Bevölkerungspolitik – Die Lehre von den Rassekernen – Der nationalsozialistische Antisemitismus – Die kriegerische Revolution – Bibliographische Hinweise.

Elftes Kapitel: DER UNERWARTETE GROSSKRIEG UND DIE AUSBREITUNG
DES FASCHISMUS IN EUROPA 329

Chronik.

Englands Widerstand – Der Krieg ohne »faschistische Konstellation« – Die Blitzfeldzüge und die Faschisierung Europas – Der materialistische »Kreuzzug« gegen die Sowjetunion – Die europäischen Freiwilligen – Die Ausrottung der Juden als Verwirklichung der radikalfaschistischen Doktrin – Der Fehlschlag des Blitzkrieges in Rußland und das Scheitern der Hitlerischen Konzeption – Bibliographische Hinweise.

Zwölftes Kapitel: DIE IDEOLOGISCHE STARRHEIT UND DIE TOTALE NIE-
DERLAGE 367

Chronik.

Hitlers Bewegungslosigkeit – Das Vorspiel des Endes in Italien – Der Sturz Mussolinis am 25. Juli 1943 – Motive und Spielarten des deutschen Widerstandes – Faschistische Selbstkritik im Zeichen der Niederlage – Der Untergang der »erfolgreichen Halbheit« durch das paradoxe Bündnis der Nachfolger Lenins und Wilsons – Bibliographische Hinweise.

AUSBLICK AUF DIE NACHKRIEGSZEIT

Die Schlüsse der Überlebenden und die Entdeckung »Europas« – Der Rassenpolitiker Hitler in den USA und England – Die halbherzige Rechtfertigungsliteratur in Deutschland – Die Situation der USA und Perspektiven der Zukunft 385

Kurzbiographien 388

Register 394

Bildquellenverzeichnis 402

Verzeichnis der verwendeten Abkürzungen 402

Nachbemerkung 403

Ernste Nolte: Werke zur Phänomenologie des Faschismus 403